



BEDE

operative Sicherheitslösungen

SCHULUNG: WACHDIENST - 1964

THEMA: DIENSTVORSCHRIFTEN & SICHERHEIT

1. OBJEKTSCHUTZ (Plan)
2. STREIFENGANG & MELDEWESEN
3. VERHALTEN BEI GEFAHR

Fachausbildung Sicherheitsdienst

Diese Fachausbildung stärkt die Handlungssicherheit Ihrer Mitarbeiter.

80 Unterrichtseinheiten · praxisorientiert · sofort umsetzbar

BEDE e.U.

operative Sicherheitslösungen

Simmeringer Hauptstraße 397/1/123a

1110 Wien

T: + 43 670 190 191 0

M: info@bede.at

I: www.bede.at



Im österreichischen Sicherheitsgewerbe sind die rechtlichen Rahmenbedingungen für private Sicherheitsdienste oft nur eingeschränkt geregelt. Umso wichtiger ist es, dass Mitarbeiter ihre Befugnisse genau kennen und in der Praxis sicher anwenden können.

Diese Ausbildung stärkt die dafür notwendigen rechtlichen Grundlagen und entwickelt gezielt die Fähigkeit, auch in anspruchsvollen Einsatzsituationen souverän und rechtssicher zu handeln.

Warum diese Ausbildung entscheidend ist

Ihr konkreter Nutzen als Unternehmen

Die Anforderungen an Sicherheitsmitarbeiter haben sich deutlich verändert. Komplexe Situationen, steigende rechtliche Verantwortung und höhere Erwartungen erfordern fundierte Handlungskompetenz.

Durch die Ausbildung gewinnen Sie Mitarbeiter, die rechtliche Grenzen sicher erkennen und innerhalb dieser Grenzen souverän handeln. Dadurch werden Risiken reduziert und die Qualität Ihrer Dienstleistungen nachhaltig gesteigert.

Diese Ausbildung vermittelt nicht nur Wissen, sondern entwickelt gezielt die Fähigkeit, Situationen richtig einzuschätzen und professionell zu handeln.

Gleichzeitig verbessert sich das Auftreten Ihrer Mitarbeiter im direkten Kundenkontakt, wodurch Vertrauen aufgebaut und Konflikte reduziert werden.

Inhalte mit direktem Praxisbezug

Praxis im Mittelpunkt

Die Ausbildung vermittelt alle wesentlichen Kompetenzen des modernen Sicherheitsdienstes. Dazu gehören fundierte rechtliche Kenntnisse sowie ein sicheres Verständnis operativer Abläufe.

Realitätsnahe Szenarien und strukturierte Rollenspiele sorgen dafür, dass Teilnehmer nicht nur wissen, was zu tun ist, sondern es auch sicher umsetzen können.

Teilnehmer lernen, Kontrollen professionell durchzuführen, Zutritte

Das Ergebnis sind Mitarbeiter, die im Ernstfall ruhig, strukturiert und professionell handeln.



sicher zu steuern und in Konfliktsituationen angemessen zu reagieren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Kommunikation und Deeskalation, wodurch schwierige Situationen frühzeitig erkannt und kontrolliert gelöst werden können.

Zielgruppe und Einsatzbereich

Die Ausbildung richtet sich an Sicherheitsunternehmen sowie an Betriebe mit eigener Sicherheitsorganisation. Sie ist besonders geeignet für erfahrene Mitarbeiter, die ihre Kompetenz gezielt erweitern sollen.

Struktur und Umsetzung

Der Lehrgang umfasst 80 Unterrichtseinheiten und ist klar strukturiert aufgebaut. Theorie und Praxis sind eng miteinander verzahnt, sodass ein nachhaltiger Lernerfolg sichergestellt wird.

Ausbildungsinhalt

- Kapitel 1: Allgemeine Rechtskunde
- Kapitel 2: Strafrecht
- Kapitel 3: Kontrolltätigkeiten
- Kapitel 4: Werkschutz und betriebliche Sicherheitsdienste
- Kapitel 5: Sicherheitssysteme
- Kapitel 6: Vorbeugender Brandschutz
- Kapitel 7: Lageeinschätzung und taktisches Verhalten
- Kapitel 8: Einsatzpsychologie bei speziellen Situationen
- Kapitel 9: Kommunikations- und Handlungskompetenz im Sicherheitsdienst
- Kapitel 10: Datenschutz, IT-Sicherheit und Umwelt
- Kapitel 11: Jugendschutz
- Kapitel 12: Veranstaltungen
- Kapitel 13: Versammlungen
- Kapitel 14: Tätigkeiten im öffentlichen Bereich



Kapitel 15: Waffen

Kapitel 16: Einsatztraining und Übungen

Stundenplan – Fachausbildung (80 LE / 10 Tage)

1. Woche

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09:00–09:50	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
10:00–10:50	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
11:00–11:50	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
12:00–12:50	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
Mittagspause					
13:30–14:20	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
14:30–15:20	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
15:30–16:20	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3
16:30–17:20	Kapitel 1	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 3

2. Woche

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09:00–09:50	Kapitel 4	Kapitel 7	Kapitel 5	Kapitel 10	Rollenspiele
10:00–10:50	Kapitel 4	Kapitel 7	Kapitel 5	Kapitel 11	Rollenspiele
11:00–11:50	Kapitel 9	Kapitel 7	Kapitel 5	Kapitel 12	Rollenspiele
12:00–12:50	Kapitel 9	Kapitel 7	Kapitel 5	Kapitel 13	Rollenspiele
Mittagspause					
13:30–14:20	Kapitel 9	Kapitel 8	Kapitel 6	Kapitel 14	Wiederholung
14:30–15:20	Kapitel 9	Kapitel 8	Kapitel 6	Kapitel 15	Wiederholung
15:30–16:20	Kapitel 16	Kapitel 16	Kapitel 6	Kapitel 16	Prüfung
16:30–17:20	Kapitel 16	Kapitel 16	Kapitel 16	Kapitel 16	Abschluss